

Geschäftsbericht²⁰¹⁷

25
Lichtburg
1992 - 2017



Vorwort

Sie halten den Geschäftsbericht des Kulturzentrum Lichtburg e. V. für das Jahr 2017 in den Händen. Als Kulturdienstleister der Stadt Wetter (Ruhr) informieren wir einmal jährlich über die Aktivitäten unserer Geschäftsbereiche, geben einen Überblick über den Jahresabschluss des Vorjahres und bieten einen Ausblick auf die Zielplanungen des Geschäftsjahres 2018. Der Bericht ist vom Vorstand und der Geschäftsführung auf der Lichtburg-Klausurtagung im Februar 2018 erstellt worden und wird den Vereinsmitgliedern auf der Jahreshaupt-Versammlung sowie dem Rat der Stadt Wetter und der Presse im März 2018 vorgelegt. Auch unsere Partner und Sponsoren erhalten ein Exemplar, für die interessierte Öffentlichkeit ist der Geschäftsbericht auf unserer Homepage www.lichtburgwetter.de einsehbar. Ziel ist eine transparente Darstellung unserer Arbeit. Über den finanziellen Handlungsrahmen des Gesamtbetriebes und die ausgewiesenen Kennzahlen hinaus werden auch qualitative Leistungen des gemeinwohlorientierten Kulturvereins aufgezeigt.

Das Geschäftsjahr ist vom 25jährigen Jubiläum des Kulturvereins geprägt. Ein Programmhightlight stellt die Koffertheater-Jubiläumsproduktion „Once upon a timewarp“ aus der Feder des Wetteraner Autors Klaus Mitschke dar. Die Kino-Besucherzahlen können sich mit über 5.000 Besuchern erneut sehen lassen. Für die Qualität des Kinoprogramms spricht die erneute Auszeichnung mit dem Kinoprogrammpreis NRW.

Als Mitveranstalter des zweiten Brückenlaufes wird der Kulturverein dem Selbstanspruch gerecht, inklusive und spartenübergreifende Veranstaltungen in Wetter zu bieten. In Zusammenarbeit mit der Lokalen Agenda 21 und dem Stadtbetrieb Wetter (Ruhr) wird eine zweite Aktionswoche zur Nachhaltigkeit durchgeführt. Der HeartChoir beschließt das Geschäftsjahr 2017 mit zwei restlos ausverkauften Galakonzerten im Stadtsaal.

1.	Das Unabhängige Kulturzentrum Lichtburg e.V.	4
1.1	Kontaktdaten	4
1.2	Selbstdarstellung	4
1.3	Vereinsorgane	5
2.	Jahresabschluss	6
2.1	Vorläufige Finanzübersicht Lichtburg e. V. 2017	6
2.2	Kennzahlen	6
2.3	Veranstaltungen	7
2.4	Personal	9
2.4.1	Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann	9
3.	Auswertung der Geschäftsbereiche und Projekte	10
3.1	Koffertheater, Young Actors Club und Kleine Kunstreihe	10
3.2	Stadtsaal	13
3.3	Musikschule, Tiny World und HeartChoir	15
3.4	Kino	16
3.4.1	Auszeichnung mit Kinoprogrammpreis NRW, Lichtburg-Lieblingsfilm	16
3.4.2	Kinowerbung in der Lichtburg	17
3.5	Kino und Kultur im Café Mittendrin	17
3.6	ichbinwiedu – Dreijährige Konzeptförderung	18
3.6.1	FOTOBOX ichbinwiedu	20
3.6.2	Auszeichnung mit Inklusionspreis	20
3.7	Clownsvisite e. V.	21
3.8	Nachhaltige Entwicklung	22
4	Presse, Feedback, Referenzen	24
4.1	Bilder sagen mehr als 1000 Worte	27
5.	Ausblick, Partner und Mitgliedschaft	28
5.1	Zielplanung	28
5.2	Partner und Sponsoren	30
5.3	Mitgliedschaft Kultur	31

1. Vorstellung Lichtburg

1.1 Kontaktdaten

Kulturzentrum Lichtburg e.V.
Musikschule Wetter
58300 Wetter (Ruhr)

Servicebüro: Kaiserstr. 94
Mo bis Fr: 10 bis 13 Uhr
Mo und Di: 14 bis 16 Uhr
Do: 14 bis 18 Uhr

Tel.: 02335 - 913 667
Fax: 02335 - 913 669

kultur@lichtburg-wetter.de
www.lichtburg-wetter.de

1.2 Selbstdarstellung

Das Kulturzentrum Lichtburg e.V. ist ein gemeinnütziger Kulturverein und anerkannter Bildungsträger der freien Jugendhilfe, der sich seit 1992 in der Stadt Wetter (Ruhr) kulturell engagiert. Gemäß Satzungsauftrag versteht sich der Verein als gemeinwohlorientierter Kulturdienstleister, ausgerichtet auf die Programmschwerpunkte:

1. Kulturelle Vielfalt
(Programmkinos, Theater, Musik, Kleinkunst, ...)
2. Kulturelle Bildungsangebote für junge Menschen
(Musikschule, Musical-, Chor- und Theaterprojekte)
3. Sicherung der kulturellen Infrastruktur
(Spielstätte Lichtburg, Stadtsaal und Musikschule).

Ein Spielplan (Auflage 2.500 Stück) informiert monatlich über das Gesamtprogramm und wird auf Wunsch kostenfrei zugeschickt. Einen Überblick über das Gesamtangebot und das aktuelle Programm bietet die Homepage www.lichtburg-wetter.de.

Auf der Homepage sind auch die Vereinsatzung und das Organigramm des Kulturvereins veröffentlicht.

Auf der Mitgliederversammlung am 22. März 2017 haben die Mitglieder eine Satzungsänderung vorgenommen, um ein nachhaltiges Wirken des Kulturvereins als Bestandteil des Vereinszwecks aufzunehmen.

§ 2

Aufgaben und Zweck

1. Zweck des Vereins ist es, durch das Betreiben eines unabhängigen Kulturzentrums in Wetter zur Entfaltung des nachhaltigen Zusammenlebens von Bürgern und Bürgerinnen aller Altersgruppen beizutragen.

Er verwirklicht diesen Zweck insbesondere durch:

1. Durchführung von Kultur-, Bildungs- und Freizeitangeboten im außerschulischen Bereich;
2. Betreiben einer Musikschule;
3. Förderung von Kinder- und Jugendkultur;
4. Durchführung von Kursen und offenen Angeboten im Bereich der musischen und kreativen Erziehung;
5. Unterstützung kultureller Angebote in Wetter/Ruhr;
6. Einflußnahme auf die kommunale Kulturpolitik;
7. Zusammenarbeit oder gegebenenfalls Auseinandersetzung mit anderen Institutionen oder Organisationen im Bildungs-, Nachhaltigkeits- und/oder Kulturbereich;
8. Vergabe von Zuschüssen an Vereine oder Gruppen, die Kulturprojekte durchführen.

1.3 Vereinsorgane

Vereinsvorstand

1. Vorsitzender: Ekkehard Meinecke
Stellv. Vorsitzende: Lara Espey
Stellv. Vorsitzender: Lars Hesse
Kassenwartin: Christiane Niemeyer
Stellv. Kassenwart: Guido Dubielzig
Schriftführerin: Corinna Huber
Stellv. Schriftführer: Olaf Valtin
Beisitzer: Julia Barbig, Alfred Steinberg,
Christine Dawson, Sophie Beckel

Ansprechpartner

Geschäftsführung: Christian Müller-Espey
christian@lichtburg-wetter.de

Buchhaltung & Finanzen: Rainer Wiederhold
rainer@lichtburg-wetter.de

Servicebüro & Musikschule: Maria Sichelschmidt
maria@lichtburg-wetter.de

Spielplan,
Grafik & Homepage: Kai Warszus
kai@lichtburg-wetter.de

Servicebüro & Vorverkauf: Edith Redmann
edith@lichtburg-wetter.de
tickets@lichtburg-wetter.de

Newsletter, Spielplanverteiler: Ellen Schulze
ellen@lichtburg-wetter.de

Programmorganisation: Bernhard Schardt
bernhard@lichtburg-wetter.de

Stadtsaal & Technik: Sascha Köhling
sascha@lichtburg-wetter.de
Tel.: 0 23 35 - 84 59 27

Gastronomie: Lara Espey
lara@lichtburg-wetter.de

Pressearbeit: Günter Lehn
presse@lichtburg-wetter.de

Filminitiative: Christiane Niemeyer
kino@lichtburg-wetter.de

2. Jahresabschluss

2.1. Vorläufige Finanzübersicht Lichtburg e. V.

GuV

Das Kulturzentrum Lichtburg e.V. schließt das Geschäftsjahr zum Stichtag 31.12.2017 in der Gesamtbetrachtung aller Geschäftsbereiche (Lichtburg, Musikschule, Kino, Gastronomie, Stadtsaal, Clownsvisite, Services) wie folgt ab:

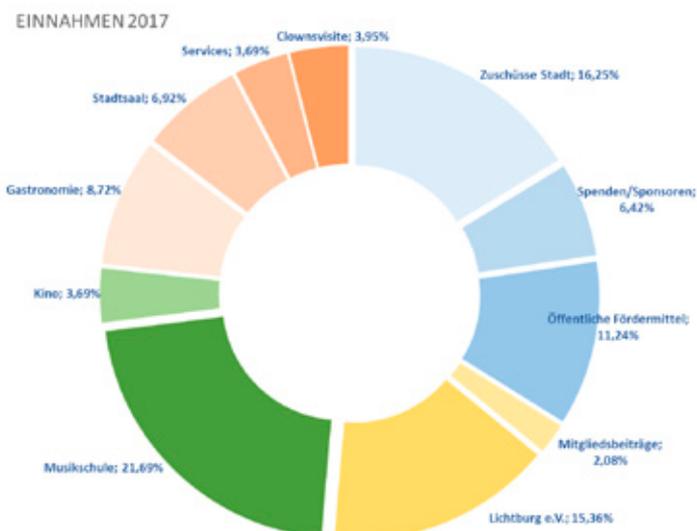
Einnahmen	+ 781.507,07 €
Ausgaben	- 771.961,61 €
Rückstellung	- 8.000,00 €

Gewinn/Verlust + 1.545,46 €

Bilanz

Das **Anlagevermögen** der Lichtburg hat zum 31.12.17 einen Buchwert von 38.684,26 € (2016: 45.287,26 €)
Der **Kassenbestand** zum 31.12.17 beträgt 105.995,05 € (2016: 97.824,75 €).

Einnahmen Lichtburg Geschäftsjahr 2017 (+ 781.507,07 €)



2.2. Kennzahlen

Verhältnis eigene Einnahmen (Ideell / Geschäftsbetriebe)

Ideeller Bereich / Zweckbetriebe (Lichtburg, Musikschule, Kino)
2017: 384.773,97 € 49,24 %

Geschäftsbetriebe (Stadtsaal, Gastronomie, Clownsvisite, Services)
2017: 181.870,04 € 23,27 %

Einnahmen durch öffentliche Zuschüsse (Stadt, Land, BfA)
2017: 214.863,06 € 27,49 %

Eigenmitteleinnahmen

Das Kulturzentrum Lichtburg e.V. refinanziert die laufenden Kosten mit einem erwirtschafteten Eigenmittelanteil von **72,51 %**.

Institutionelle, öffentliche Förderung

Die institutionelle Förderung der Lichtburg durch die Stadt Wetter (Ruhr) beträgt im Geschäftsjahr 2017: 16,25 %

Mitgliederanzahl: 238 (2016: 234)

2.3 Veranstaltungen

Anzahl, Auslastung, Besucherzahlen

Geschäftsjahr	2015		2016		2017		2018
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Zielplanung
Lichtburg							
Veranstaltungen	41	2.820	41	3.083	28	1.910	30
Kinovorstellungen	197	4.913	184	5.783	191	4.797	190
Stadtsaal							
Eigenveranstaltungen	27	6.037	30	6.676	24	7.359	25
Stadtsaal Vermietungen	83	10.685	65	8.025	74	9.250	75
Stadtsaal Gesamtbelegungstage	148		110		126		110
Musikschulkonzerte	30	3.000	25	2.530	23	2.700	25
Lichtburg-Service							
Gastspielvermittlungen	2		0		2		0
Kulturdienstleistungen							
Ev. Stiftung Volmarstein Kino im Café Mittendrin (*1x Open Air im BBW)	12	238	12	248	11*	212	10
Veranstaltungen (in der Martinskirche, im BBW, im Kulturcafé, Parkdeck)	10	1.110	10	1.830	11	1699	10
Gesamt	402	28.803	367	28.175	364	27.927	365

Durchgeführte Veranstaltungen im Sinne § 2:
Rahmenvertrag „Kulturdienstleistung“ mit der Stadt Wetter (Ruhr)

Nr.	Kategorie	Datum	Anzahl	Programm / Künstler
1	Theaterproduktionen Koffertheater	04./10./ 11./17./18.02.17	5	Honigmond
	Theatergastspiele	06./07./14. 10.17 u. 29./30./31. 12.2017	5	Once upon a timewarp
		21./22.01.17	2	Zu Dir oder zu mir
		07./22.04.17 13./14.05.17	4	Mach's noch einmal, Mona Lisa!
		08./10.12.17	2	Dinner für Spinner
2	Eigenproduktionen	29.04.17 05./06./12./13./ 19.05.17	6	Tiny World – Aller Ende Anfang
3	Kleinkunst	26.01.17	1	Jörg Knör
		03.07.17	1	Clownsgala Gastspiel in Lüdenscheid
4	Musikveranstaltungen	04.03.17	1	Gastspiel HeartChoir Stimmen im Licht
		25.03.17	1	Rockkonzert im Kulturcafe
		10.06.17	1	HeartChoir's Sing out!
		21.10.17	1	Music for friends
		03.11.17	1	Glockenrock mit dem Rockorchester
		15./16.12.17	2	HeartChoir's Christmas Carol
5	Klassische Konzerte	05.04.17	1	Frühlingskonzert in der Aula
		09.12.17	1	Alle Jahre wieder... Literatur, Lyrik und Musik (abgesagt)
6	Kinder- und Jugendtheater Young Actors Club (YAC)	07.07.17	1	Emma und der blaue Dschinn
		14.10.17	1	Leben sie oder erben wir schon
7	Kino	2017	191	Lichtburg
			11	Kino im Kulturcafé
8	Comedy	10./11.11.17	2	Improshow Emscherblut
9	Kabarett	13.01.17	1	Christian Ehring
		17.02.17	1	Düsseldorfer Kommödchen
		17./18.03.17	2	René Sydow
		19./20.05.17	2	Matthias Reuter & Benjamin Eisenberg
		23.06.17	1	Jochen Malmsheimer
		01/02.09.17	2	Aydin Isik und Mike Alpin
		23.09.17	1	Stefan Waghubinger
		09.11.17	1	Hagen Rether
10	Lesungen	02.02.17	1	Dia-Vortrag von Georg Krumm, Kanada
		20.06.17	1	Gemeinwohl-Ökonomie, Referent Christian Felber
		21.06.17	1	Die Gemeinwohl-Ökonomie, Referentin Beate Petersen
		04.11.17	1	Wenn die Gedanken auf Reise gehen...

2.4 Personal

· Geschäftsführung:	1 Geschäftsführer
· Buchhaltung:	1 Teilzeitstelle
	1 Minijob
· PR-Arbeit:	1 Mediengestalter (Freiberuflich)
· Servicebüro:	1 kaufmännische Assistentin
	1 kaufmännische Mitarbeiterin (Minijob)
	1 Bürokauffrau für Kartenvorverkauf
	1 Ehrenamt
· Lichtburg/Stadtsaal:	1 Auszubildender Veranstaltungskaufmann
	1 Veranstaltungskaufmann
	12 Mitarbeiter Programm Soziale Teilhabe
	7 Filmvorführer (5x Ehrenamt, 2x Minijob)
	1 Techniker
	1 Reinigungskraft
Musikschule:	21 Lehrkräfte
Gastronomie:	1 Leitung
	7 Servicekräfte
Spielleitungen:	11 Ehrenamtliche Vorstandsmitglieder
Nachhaltigkeit:	2 Ehrenamtliche Vereinsmitglieder
Gesamt: 63, davon 19 Ehrenamtliche	Stand: 31.12.2017

2.4.1 Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann

Das Kulturzentrum Lichtburg ist SIHK-anerkannter Ausbildungsbetrieb. Der Auszubildende hat das 1. Ausbildungsjahr zum Veranstaltungskaufmann im Lichtburg-Servicebüro absolviert.

3. Auswertung der Geschäftsbereiche und Projekte

3.1 Koffertheater, Theatergastspiele, Young Actors Club und Kleine Kunstreihe

Koffertheater gestaltet mit >>Once upon a timewarp<< Jubiläumsprogramm

Die Koffertheater-Saison 2017 ist von der Jubiläumsshow Once upon a timewarp geprägt. Dem Koffertheatermitbegründer Klaus Mitschke ist eine Textvorlage gelungen, die als szenische Lesung von Tina Pirschel und Guido Dubielzig (Regie) und Frank Hebestreit (Choreographie) sehenswert in Szene gesetzt wurde. Zudem hat Maria Sichelschmidt als Regisseurin (und kurzfristig eingesprungene Darstellerin) das Stück Honigmond inszeniert. Theatergastspiele von Kris und Mona Köhler mit den Komödien „Zu Dir oder zu mir“, „Mach’s noch einmal, Mona Lisa!“ aus der Feder des Lichtburg-Vereinsmitglieds Stefan Keim und „Dinner für Spinner“ ergänzen das diesjährige Theaterangebot. Insgesamt werden 7 Produktionen und 21 Vorstellungen geboten.

Die jungen KursteilnehmerInnen des Young Actors Club (YAC) präsentieren unter der Leitung von Mona Köhler nach einem halben Jahr Probenarbeit mit den Inszenierungen >>Emma und der blaue Dschinn<< und >>Leben sie oder erben wir schon<< zwei eindrucksvolle Ergebnisse. Trotz weniger Vorstellungen konnten sowohl die Theaterzuschauerzahlen als auch die Auslastung je Vorstellung gesteigert werden. Dies hängt insbesondere mit der Besonderheit zusammen, dass das Koffertheater die Jubiläumsproduktion im Stadtsaal aufgeführt hat, der über wesentlich höhere Platzkapazitäten verfügt als die Lichtburg.

Vergleich	Anzahl	Summe Zuschauer	Zuschauer (pro Vorstellung)
2017	21	2.120	100
2016	29	1.839	63
2015	26	1.722	66

Koffertheater, Theatergastspiele und Young Actors Club-Impressionen 2017



Honigmond [Foto: Nils Findling]



Once upon a timewarp [Foto: Nils Findling]



Emma und der blaue Dschinn [Foto: Westfalenpost]



Leben sie noch oder erben wir schon [Foto: Westfalenpost]



Zu Dir oder zu mir (Foto: Mona und Kris Köhler)



Mach's noch einmal, Mona Lisa! [Foto: G.L.]

Gesteigerte Besucherzahlen, Auslastung auf über 70 % erhöht,
mehr Abonnenten und weiterhin regelmäßig ausverkaufte Vorstellungen



Das Format, das sich aus einem Mix aus Eigenproduktionen, Gastspielen von Gruppen aus der Region, preisverdächtigen Nachwuchskünstlern, bereits ausgezeichneten Programmen und prominenten Kleinkünstlern mit hohem Bekanntheitsgrad zusammensetzt, ist zu einem wichtigen Bestandteil des Lichtburgprogramms erwachsen.

Die Anzahl der Abonnenten in der 19. Reihe (119 ABOS) und der 20. Reihe (125 ABOS) liegen über dem Mittelwert der letzten zehn Kunstreihen (114 ABOS).

Die Gesamtbesucheranzahl konnte auf durchschnittlich 1.385 Besucher gesteigert werden.

Ebenso positiv entwickelte sich die Gesamtauslastung auf durchschnittlich 72,53 %.

Weiterhin punkten die Reihen mit ausverkauften Vorstellungen, wobei gleich zwei Eigenproduktionen (Tiny World und Once upon a timewarp) offensichtlich beim Publikum großen Anklang finden.

Erfreulich ist auch die Erhöhung des Abonnentenanteils auf durchschnittlich 70 %.

Dieser Wert veranschaulicht die Bedeutung des Abonnements für die Veranstaltungsreihe.

Die gebotene Qualität des Angebotsformates „Kleine Kunstreihe“ ist nur dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Gevelsberg-Wetter möglich.

3.2 Stadtsaal

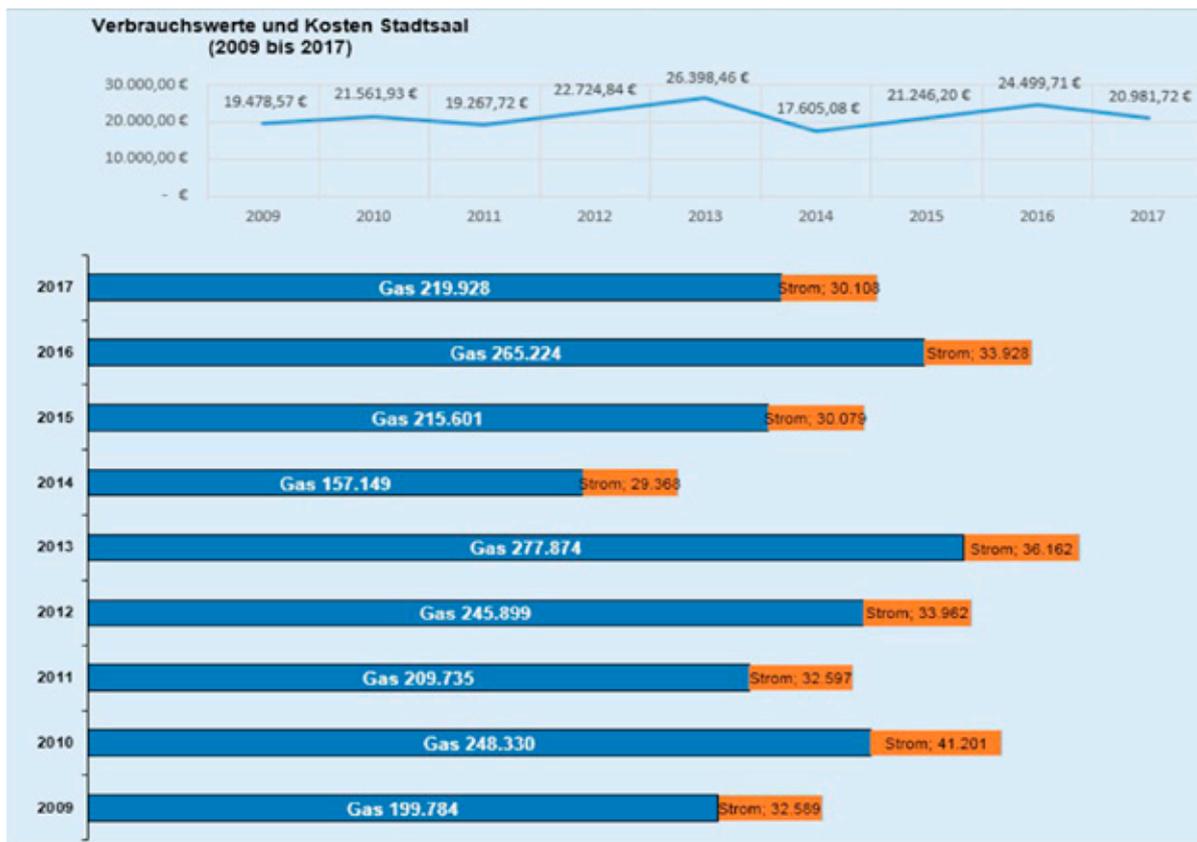
**Stadt sieht weitere Sanierungsmaßnahmen in den Jahren 2018–2020 vor
Stadtsaalumfeld wird in das Stadtentwicklungskonzept aufgenommen
Lichtburg bringt weitere Eigenleistungen zur Stadtsaal-Verschönerung ein**

In Abstimmung mit dem Gebäude- und Immobilienmanagement der Stadt Wetter (Ruhr) wird im Jahr 2017 die Außenwand des Stuhllagers erneuert. In dem Zeitraum 30.10.–11.11.2017 ist der Stadtsaal für die Durchführung dieser Maßnahme gesperrt. Größere Sanierungsmaßnahmen an Dach und Attika, Toiletten und Boden sind für die Jahre 2018 und 2019 vorgesehen. Erforderliche Sperrungen des Stadtsaals für die Baumaßnahmen sind für das Jahr 2018 (Zeitraum: 16.07.18 – 06.09.18) bereits mit der Stadt Wetter (Ruhr) abgestimmt. Erfreulich ist, dass die Stadt Wetter (Ruhr) zusätzlich zur bisherigen Planung nun auch eine Wärmedämmung im kleinen Saal für das Jahr 2020 vorsieht. Die Investitionen in die energetische Sanierung des Saales zeigen im Geschäftsjahr 2017 Wirkung: sowohl der Gas- als auch der Stromverbrauch konnten deutlich reduziert werden.

Ebenfalls als positives Signal zu bewerten ist die am 14.12.2017 getroffene Beschlussfassung des Rates der Stadt Wetter (Ruhr), das Gebiet zur Durchführung von Maßnahmen zur Stadterneuerung, insbesondere um den Bereich des Stadtsaalumfelds, zu erweitern.

Auch der Kulturverein hat im Jahr 2017 erneut Verschönerungsmaßnahmen eingebracht und z.B. die Künstlergarderobe renoviert. Dank einer Spende der Wohnstättengenossenschaft Wetter (WSG) konnte der Saal zudem – pünktlich zur Jubiläumsproduktion – mit einem neuen Bühnenvorhang ausgestattet werden.

Verbrauchswerte und Energiekosten Stadtsaal



Legende Stadtsaal AVU Grafik: Strom/Gas in: kWh

Belegungsübersicht Stadtsaal 2017

	Anzahl			Belegungstage	
	2017	2016		2017	2016
Gewerblich	18	14		26	16
Privat	5	4		9	6
Verein kommerziell	5	3		9	8
Verein nicht kommerziell	12	7		14	9
Stadt Wetter / Schulen	2	3		3	3
Kirchen, Parteien	0	1		0	1
Eigenveranstaltungen	24	24		25	28
Eigenbelegungen mit Sitzungen/Besprechungen	8	6		8	6
Proben	32	33		32	33
Gesamt	106	95		126	110

	Absolut	
	2017	2016
Verhältnis absolut		
Gewerblich/Privat	23	18
Verein/Verband/Stadt	83	78

	In Prozent	
	2017	2016
Verhältnis absolut		
Gewerblich/Privat	21,67 %	18,75 %
Verein/Verband/Stadt	78,33 %	81,25 %

3.3 Musikschule, Tiny World und HeartChoir

Musikschule

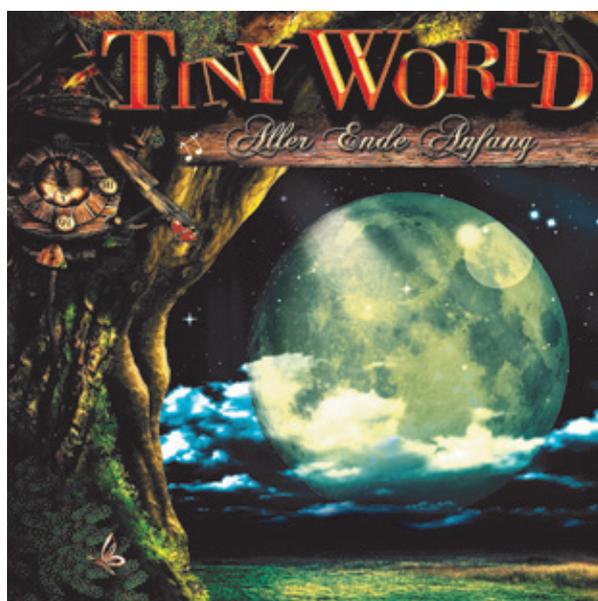
23 öffentliche Auftritte an 17 Spielorten für über 2.700 Zuhörer

Im Verlauf des Jahres 2017 hat die Lichtburg-Musikschule insgesamt 23 Konzerte an 17 verschiedenen Spielorten in Zusammenarbeit mit 15 Kooperationspartnern für über 2.700 Zuhörer durchgeführt. Musikalisch bespielt wurden u.a. das Richtfest der neuen Kindertagesstätte im Schöntal, eine Vernissage zum 125. Jubiläum des Feierabendhauses in Schwelm, das Jubiläum des Frauenheims Wengern, die Markuskirche Hagen, die Stadtbücherei, der Weltkindertag und Umweltmarkt, ein ökumenischer Seniorennachmittag in der ev. Kirchengemeinde Wengern sowie alle Grundschulen im Rahmen der INKA-Konzerte. Im Geschäftsjahr 2017 verzeichnet die Musikschule einen Schülerzuwachs auf 522 (Stichtag 15.06.2017) bzw. 524 (Stichtag 15.12.2017) Musikschüler.

Tiny World – Aller Ende Anfang sehen über 1.700 Zuschauer

Es war einmal das kleinste Land der Welt, irgendwo im Nirgendwo, zu dem sich kaum jemand verirrt, beherrscht von dem unbarmherzigsten Mann, den die Menschheit je gesehen hat. Und doch versuchen die elf Bewohner dieses winzigen Ortes ihr Leben zu leben und den kleinen Funken Freude und Hoffnung, den sie aus sich selbst schöpfen, nicht erlöschen zu lassen. Das ist nicht einfach und gerade im Moment scheint sich etwas zu regen, es liegt ein Flimmern in der Luft, noch weit weg, aber eindeutig da. Mal schauen, was da zurollt auf das kleinste Land der Welt, beherrscht von einem Mann ohne Herz.

Der HeartChoir beschließt das Jahr 2017 mit zwei restlos ausverkauften Galakonzerten im Stadtsaal.



Das Jugendmusicalensemble des Kulturzentrums Lichtburg in Wetter hat unter der Leitung von Sophie Beckel und Julia Barbig in diesem Jahr seine eigene kleine Welt mit ganz besonderen Charakteren erfunden und setzt sich mit den Gedanken und zwischenmenschlichen Gefühlen auseinander, die man hat, wenn etwas auf einen zukommt, was man nicht einschätzen kann. Zu Gast waren erneut Schüler und Schülerinnen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums sowie zahlreiche Bewohner der Evangelischen Stiftung Volmarstein.

Gefördert mit Mitteln des Kinder- und Jugendförderplans des Landes NRW verzaubert die Produktion über 1.700 Zuschauer in 6 Vorstellungen.

3.4 Kino

Erneute Auszeichnung mit Kinoprogrammpreis NRW bestätigt Programmqualität

Vergleich	Anzahl	Summe Zuschauer	%	Zuschauer (pro Vorstellung)	Eintritt (pro Besucher)
2017	202	5.009	-16,8 %	24,80	5,26 €
2016	196	6.024	+17%	30,73	5,39 €
2015	209	5.151	+11,2%	24,65	5,22 €

Bestbesuchter Film mit 241 Zuschauern ist „La La Land“, der im Zeitraum vom 09. März bis zum 15. März 2017 insgesamt vier Mal gezeigt wurde.

Die SchulKinoWochen bestätigen einmal mehr ihren Anspruch, die junge Generation an ein qualitatives Programm kinoangebot heranzuführen: in insgesamt 7 Vorstellungen sind 328 junge Zuschauer und 32 Lehrer Ende Januar bis Anfang Februar 2017 in der Lichtburg zu Gast.

3.4.1 1 Auszeichnung mit Kinoprogrammpreis NRW, Lichtburg-Lieblingsfilm

Filmstiftung NRW zeichnet Lichtburg erneut mit Kinoprogrammpreis aus!

Im November 2017 wird im Gloria-Theater in Köln der Kinoprogrammpreis der Filmstiftung NRW vergeben. Lichtburg-Vorstandsmitglied Christiane Niemeyer nimmt in Begleitung der Servicebüro-Mitarbeiter Ellen Schulze und dem Auszubildenden Bernhard Schardt die mit 3.000 Euro dotierte Auszeichnung entgegen. Die Auszeichnung erhält einen Ehrenplatz in der Lichtburg.



Vom Publikum zum Lichtburg-Lieblingsfilm gewählt: DAS GEHEIME ZIMMER



Bereits im Vorfeld hat das Publikum eine Vorauswahl getroffen: aus den 10 beliebtesten und bestbesuchten Filmen der vergangenen Jahre haben nun die Zuschauer im Jubiläumsjahr mit Stimmkarten ihren Lichtburg-Lieblingsfilm gewählt. Ins Rennen gingen Filme wie „Vier Hochzeiten und ein Todesfall“, „Willkommen bei den Sch'tis“,

„Honig im Kopf“ oder auch „Ich bin dann mal weg“. Durchgesetzt aber hat sich eine Lichtburg-Eigenproduktion, die mit insgesamt 37 Stimmen (34 x sehr gut, 3 x gut, 0 x ein bisschen, 0 x eher wenig, 0 x gar nicht) von den Zuschauern am besten bewertet wurde.

Der Film, der im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres RUHR.2010 von der Lichtburg produziert wurde, darf sich nun mit einer weiteren Auszeichnung schmücken: TOP25-KINOHIT (Lichtburg-Lieblingsfilm)

Wir danken dem Frauenheim Wengern für die Kooperation im Rahmen der Film-Veranstaltungsreihe.



3.4.2 Kinowerbung in der Lichtburg

Weiterhin besteht die Möglichkeit, regionale Kinowerbung in HD-Qualität im Lichtburg-Programmkinos zu schalten. Gerne informieren wir Sie persönlich über die verschiedenen Werbeformen und erstellen Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot. Bezahlbar und professionell soll die Kinowerbung sein und den Erhalt des Kinoangebotes anteilig sichern.

Sie erreichen mit Ihrer Werbung in ca. 190 Kinovorstellungen ca. 5.000 Besucher

Kinowerbung in der Lichtburg schon ab 40,00 € monatlich*!

Große Wirkung – auch bei kleinem Budget!

*zzgl. einmalige Produktionskosten

3.5 Kino und Kultur im Café Mittendrin



Gemeinsam mit der Ev. Stiftung Volmarstein werden auch im Jahr 2017 wieder inklusive Veranstaltungsformate an mehreren Spielorten erprobt. Das Angebot umfasst 11 Kinoangebote im Café Mittendrin sowie 11 weitere Kulturangebote, u.a. Rockkonzerte, Adventsmarkt oder Rockorchester in der Martinskirche, aber auch die Teilhabe an Veranstaltungen außerhalb des Stiftungsgeländes, z.B. im Rahmen der Rosenmontagsparty im Stadtsaal mit Tanz- und Spieleinlage oder eines Open-Air-Kinoangebotes am Berufsbildungswerk. Im Schnitt besuchen rund 20 Zuschauer das monatliche Kinoangebot im Kulturcafé Mittendrin (2017: 11 Kinoveranstaltungen mit insgesamt 212 Zuschauern). Als Kulturdienstleister der Ev. Stiftung Volmarstein hat die Lichtburg zudem für das musikalische Rahmenprogramm der Vernissage und Bilderausstellung anlässlich des 125-jährigen Bestehens des Ev. Feierabendhauses Schwelm gesorgt.

3.6 ICHBINWIEDU- Dreijährige Konzeptförderung

Eine Konzeptförderung des Landes Nordrhein-Westfalen ermöglicht der Lichtburg im Zeitraum Juli 2015 bis Juni 2018, Musik-, Theater und Filmprojekte mit dem Schwerpunkt Inklusion durchzuführen. Zum Jahresende 2017 blicken alle Beteiligten stolz auf zweieinhalb Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit zurück. Es wird intensiv an der Ausarbeitung der bestehenden Angebote und Projekte sowie weiteren Veranstaltungsformaten gefeilt, z.B. Kinovorstellungen und Konzerte in Kooperation mit der Ev. Stiftung Junge Menschen, egal ob mit oder ohne Behinderung, machen gemeinsam Musik, spielen Theater oder drehen Filme.

So führt beispielsweise Musiktherapeutin Gudrun Haas ihr Musikprojekt „Rhythmus verbindet“ durch. Auch das „Punkwusical“ Ein Tag? Dein Tag? Mein Tag? von Daniel Starosta und Jörg Bloh in Zusammenarbeit mit Ramona Köhler, das mit viel Witz den Alltag eines sprachbeeinträchtigten Rollstuhlfahrers zeige, kann im Jahr 2017 zu großen Teilen vorbereitet werden und wird im Februar 2018 in der Martinskirche Premiere feiern.

Das Trommelangebot BANG! unter der Leitung von Kai Warszus lädt einmal wöchentlich Montags von 14.15 – 15.15 Uhr 12-13jährige Schüler der Sekundarschule zur Teilnahme ein. Vorgesehen ist, dass die 11 jungen Teilnehmer die Ergebnisse im Verlauf des Jahres 2018 im Rahmen eines Schulfestes zu präsentieren.

Beim 2. Inklusiven Brückenlauf, dessen Organisation in Kooperation mit der Behinderten-Sport-Gemeinschaft (BSG), der Ev. Stiftung Volmarstein, dem Stadtverband für Leibesübungen (SFL), der Turngemeinde Harkort (TGH) und der Stadt Wetter erfolgt, lautet das Motto erneut „Brücken verbinden“. Ungeachtet von Handicaps ist ein jeder dazu geladen, seine Sportlichkeit auf

**ichbin
wiedu**
www.ichbinwiedu.com

verschiedenen Strecken rund um den Harkortsee unter Beweis zu stellen. Mit über 350 Läufern und insgesamt 600 Besuchern ist die Sportveranstaltung mit Bühne, diversen Musikacts und Bratwürstchen, wie auch schon im Jahr 2016, ein voller Erfolg.

Die Förderung ermöglicht auch weiterhin die Durchführung von Begegnungskino-Veranstaltungen im arabischen Original mit deutschen Untertiteln.

Weitere Projekte, die im Jahr 2017 ausgearbeitet werden, sind sowohl Kris Köhlers mobiles Tonstudio und das damit verbundene Hörspiel „Amy Adventures“ als auch Christopher Deutschs Filmprojekt „Einfach Mensch“, welches Menschen aus Wetter in ihrem alltäglichen Leben portraitiert, am 01.12.2017 seine Premiere feiert und viele Besucher ins Kino lockt. Im Jahr 2018 wird es weitere Vorführungen geben.

Die Projektdurchführung erfolgt in guter Kooperation mit der Ev. Stiftung Volmarstein.

Auf der Homepage www.ichbinwiedu.com lassen sich auch weiterführende Infos zu den Projekten und Veranstaltungsangeboten finden.

Begleitet und dokumentiert wird das Projekt ICHBINWIEDU mit der von Ines Wegner-Cardenas gebauten Fotobox.

Veranstaltungs-Impressionen 2017



Rockkonzert im Kulturcafé Mittendrin [Foto: G.L.]



Glockenrock in der Martinskirche [Foto: G.L.]



Lichtburg und Koffertheater-Staffel 2. Brückenlauf in Wetter



Filmpremiere "Einfach Mensch" [Foto: Christopher Deutsch]

3.6.1 FOTOBOX ICHBINWIEDU

Viele weitere Fotos unter www.ichbinwiedu.com/Fotobox-Galerie



3.6.2 AUSZEICHNUNG MIT INKLUSIONSPREIS

Inklusions-Zertifikat für Lichtburg

Arbeitsagentur zeichnet Kulturverein für sein Beschäftigungsangebot aus

Wetter. Der Anlass war gut gewählt: Zum Ende der siebten Aktionswoche für Menschen mit Behinderung in ganz Deutschland zeichnete die Hagener Arbeitsagentur die Lichtburg in Wetter mit dem offiziellen Inklusions-Zertifikat der Bundesagentur für Arbeit aus. Ein passendes Zertifikat zum 25-jährigen Bestehen des Kulturzentrums.

Dieses engagierte sich vorbildlich, da es mit Edith Redmann (59) und

Ellen Schulze (53) zwei Mitarbeiterinnen mit Schwerbehinderung beschäftigt. „Der Verein lebt soziale Verantwortung und ermöglicht schon seit einigen Jahren Menschen mit Behinderung eine qualifizierte Beschäftigung“, sagte Michael Stechele als operativer Geschäftsführer der Hagener Agentur bei der Urkunden-Übergabe gestern.

In der Hoffnung, dass diesem Vorbild angesichts des Fachkräfteman-

gels und der guten Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt weitere Unternehmen folgen, appellierte Stechele, dass Firmen nach Mitarbeitern mit Handicap Ausschau halten und deren Potenziale fördern. „Da es im EN-Kreis 14 Prozent Schwerbehinderte, von denen 20 Prozent zwischen 50 und 65 Jahre alt sind, gibt, ist das auch kein kleiner Personenkreis, in den man ja selbst durch einen Unfall hineinrutschen kann.“

Die Arbeitsagentur – in Hagen sind das meist Regine Rüth und Susanna Ebbing – unterstützt Firmen oft dabei, Arbeitsplätze adäquat umzurüsten und stellt teils hohe Summen dafür zur Verfügung.

Wetters Kulturverein hat bereits in der Vergangenheit Arbeitnehmer mit Behinderung beschäftigt, die dies sogar als Sprungbrett für berufliche Verbesserungen nutzen konnten.

Lichtburg-Geschäftsführer Christian Müller-Espey freute sich über das Zertifikat und lobte das Duo Redmann/Schulze als „unersetzliche Kräfte“.



Das Inklusionszertifikat der Bundesagentur für Arbeit für das Kulturzentrum Lichtburg präsentieren (von links): Edith Redmann, Regine Rüth, Michael Stechele, Susanna Ebbing, Ellen Schulze und Christian Müller-Espey.

FOTO: STEFFEN GERBER

i Infos bei der Arbeitsagentur unter ☎ 0800/4 5555 20 oder Hagen.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

3.7 Clownsvisite e.V.

Der gemeinnützige Verein Clownsvisite e.V., dessen Organisation und Verwaltung das Lichtburg-Servicebüro dienstleistend übernimmt, hat im Geschäftsjahr 2017 insgesamt 1.360 Clownseinsätze in 23 Häusern in NRW vorzuweisen.

Das Einsatzfeld der professionellen Clowns reicht von Kinderkrankenstationen über Seniorenheime bis hin zu Demenzwohngruppen und Einrichtungen für behinderte Menschen. Die Angebote der Clownsvisite sind ausschließlich spendenfinanziert. Auch in Einrichtungen der Ev. Stiftung Volmarstein sind die Clowns im Einsatz, bereits seit Dezember 2013 vierzehntägig im Hans-Victor-Haus und Dank einer Firmenspende von Avery Dennison Materials GmbH seit 2017 auch im Feierabendhaus der Ev. Stiftung Volmarstein in Schwelm. Wenn Sie mehr über die Arbeit des Vereins erfahren oder diesen mit einer Spende unterstützen möchten:

Ausführliche Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter www.clownsvisite.de



Flocke und Stift



3.8 Nachhaltige Entwicklung

Aktionswoche der Nachhaltigkeit

Die Lokale Agenda 21, das Kulturzentrum Lichtburg e.V. und der Stadtbetrieb Wetter (Ruhr) veranstalten im Jahr 2017 eine Aktionswoche der Nachhaltigkeit. Unter diesem Motto präsentieren die Veranstalter ein breites Spektrum an Angeboten.

Den Auftakt bilden mehrere Stände auf dem Wochenmarkt am 17.06.2017, informiert wird über verschiedene Angebote rund um das Leihen, Tauschen und Reparieren. Es folgen mehrere Filmvorstellungen in der Lichtburg, darunter auch ein Gespräch mit der Berliner Filmproduzentin Miriam Klein, Produzentin des Films „Die letzte Sau“. Einen inhaltlichen Schwerpunkt markieren die beiden gut besuchten Vorträge zur Gemeinwohl-Ökonomie von Christian Felber und Beate Petersen, gefördert durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen. Geboten wird zudem eine Wanderung, die mehrere nachhaltige Stationen (Hof Sackern, Windrad und Naturfreundehaus) einschließt. Die Woche findet ihren Abschluss mit einem Trödelmarkt für Jedermann im Stadtsaal.



Gestaltung des Programmheftes: Bernhard Schardt



Selbstverpflichtung Nachhaltigkeitsmaßnahmen

Das Kulturzentrum Lichtburg e.V. hat auf der Mitgliederversammlung 2017 nachhaltiges Handeln als Vereinszweck in die Satzung aufgenommen. Diesem Bestreben möchten wir nun mit konkreten Nachhaltigkeitsmaßnahmen Ausdruck verleihen.

Das Kulturzentrum Lichtburg e.V. verfolgt damit das stetige Ziel, Verantwortung für Nachhaltigkeit im Betrieb und bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zu übernehmen.

Erste Leitsätze, Maßnahmen und Verhaltensweisen, an denen sich das Kulturzentrum Lichtburg messen lassen möchte, weisen wir zukünftig im Geschäftsbericht aus. Diese Selbstverpflichtung dient uns als Richtlinie zum nachhaltigen Handeln in allen relevanten ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten. Mit der Veröffentlichung beabsichtigen wir zudem, unsere Besucher dazu anzuregen, ebenfalls bewusster mit den begrenzten Ressourcen umzugehen.

Erste Nachhaltigkeitsmaßnahmen sind:

1. Bei unserem Frühstück legen wir Wert auf Bio- und regionale Produkte
2. Einkauf von Bio-Milch zu fairen Milchbauer-Preisen
3. Ausschließlicher Ausschank Deutscher Weine, darunter auch zwei Weine mit Bio-Qualität
4. Ausschank von fair gehandeltem Bio-Kaffee
5. Nutzung von 100 % zertifiziertem Ökostrom (AVU-grünstrom) in allen Betriebsräumen
6. Verzicht auf Umverpackungen bei Jogurt und Marmelade
7. Konsequente Mülltrennung
8. Austausch und Neuanschaffung der Beleuchtung unter Energieeffizienzanforderungen
9. Schrittweiser Austausch der Elektrogeräte nach neuesten Erkenntnissen in Bezug auf die Energieeffizienz
10. Nutzung wiederbefüllbarer green toner Kartuschen für alle Drucker
11. Ausschließlich Nutzung von Recycling-Papier und Briefumschlägen (Gütesiegel Blauer Engel)
12. Einmal jährlich Programmangebote zum Thema nachhaltige Entwicklung
13. Kommunikation unserer Maßnahmen und Beiträge zum Klima- und Umweltschutz
14. Investitionsmaßnahmen zur Wärmedämmung bei den Gebäudeeigentümern unserer Betriebsräume anregen
15. Verwendung von ökologischen Reinigungsmitteln
16. Benennen von Nachhaltigkeitsbeauftragten des Vereins

Eine Erweiterung des Maßnahmenkatalogs wird angestrebt.

Zukunftsfähig!
Kulturzentrum Lichtburg e.V.



4. Presse, Feedback, Referenzen

Kulturverein Lichtburg in Wetter feiert 25jähriges Jubiläum



25. Geburtstag des Kulturvereins Lichtburg: Beim Frühlingsempfang kommen die Mitwirkenden zusammen. Foto: Günter Lehn

Mit einem Frühlingsempfang feierte die Lichtburg jetzt ihr 25-jähriges Bestehen. Christian Müller-Espey, Geschäftsführer des Kulturvereins, begrüßte alle Gäste und erinnerte mit einer Geschichte vom Glauben und Aberglauben an das Gründungsdatum, Freitag, den 13. März 1992. Das Wortpaar vereine menschliche Gegensätzlichkeit: „Das „Aber“ steht für die Zweifel in uns, daran zu glauben, dass es gelingen kann, eine Kulturinitiative zu gründen. Es hat die Begründer offensichtlich nicht abgeschreckt, die Eröffnung auf einen Tag des Aberglaubens zu legen. Vielleicht war es sogar Absicht – einige hier im Raum, die sich seit der Eröffnung der Lichtburg bis heute für den Verein engagieren – werden sich als historische Zeitzeugen sicher besser erinnern.“ Er dankte den freiwilligen Helfern für die Unterstützung – ob im Servicebüro, im Stadtsaal, in der Musikschule, als Geschäftsstelle der Clowns, als freier Mitarbeiter im kulturellen Bildungsbereich,

bei der Reinigung, an der Theke oder als Filmvorführer. Dann ging er auf die Unabhängigkeit des Kulturzentrums Lichtburg ein. „Unabhängig von Krediten handeln wir seit nunmehr 25 Jahren im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten, Kultur ist der Nährboden unserer Gesellschaft. Wir bereiten als Zentrum den Boden für kulturelle Angebote, sind Treffpunkt, Ort der Begegnung, des gemeinsamen kreativen Tuns und Erlebens. Wir tragen dazu bei, dass in unserem beschaulichen Städtchen Wetter abends die Lichter nicht ausgehen.“
Günter Lehn (14.03.2017, Westfälische Rundschau)

20. Music for Friends in der Lichtburg – Jubiläumskonzert der Returns mit über 150 Gästen

Noch ein Jubiläum: Am 21. Oktober gibt es in der Lichtburg zum 20. Mal „Music for Friends“ von und mit den Returns zugunsten des Kulturzentrums. Das erste Benefizkonzert fand bereits im Jahre 1992 statt, also bereits kurz nach der Gründung der Lichtburg. Seitdem hat „Music for Friends“ bei Lichtburg- und Returns-Fans einen festen Platz im Terminkalender. Neben den guten alten Rock-Oldies der Returns sorgen junge Gast-Musiker immer wieder dafür, dass auch die jüngeren Zuhörer nicht zu kurz kommen. Organisator Eberhard Fandrey und der Kulturverein danken allen Sponsoren, die das Returns-Jubiläum zum Anlass genommen haben, die Lichtburg zu unterstützen: Lionsclub, Sparkasse Gevelsberg-Wetter, Wiedemeyer, Rusche-Sieper, Ortwein und Meistermaler Hunsmann.

Applaus für Politisches und Pointiertes in Wetter

„Matthias Reuter und Benjamin Eisenberg haben ein feines Gefühl für die politische Pointe. Und sie halten allen im Publikum den Spiegel vor.“
Susanne Schlenga (21.05.2017 Westfalenpost)

Nord-Süd-Gefälle in Europa amüsiert Lichtburg-Publikum

„Aktueller hätte der Auftakt zur 20. Kleinen Kunstreihe der Lichtburg in Wetter nicht sein können. Brexit, Türkei, Europa – um diese drei Schlagworte rankte sich der erste Kabarett-Abend. „Nord-Süd-Gefälle“, ein Programm, das sich Aydin Isik und Mike McAlpine auf den Leib geschrieben haben und das neben den politischen Spitzen eine vergnügliche Reise durch die europäischen Vorurteile bietet.“
Susanne Schlenga (04.09.2017 Westfalenpost)

Dankeschön für die hervorragende Betreuung im Rahmen der Musikalischen Früherziehung

„Wir bedanken uns ausdrücklich auch im Namen unseres Sohnes für die hervorragende Betreuung und Musikalische Entwicklung von Malthe.“

Daniel Matschull

Wir haben dieses schöne Lob gerne an unsere Musikpädagogin Angelika Lüdke-Zech weitergeleitet.

Kai Warszus vermittelt ein gutes (Rhythmus)gefühl

Die Mutter von Carl und Claus lobt die Arbeit unseres Schlagzeuglehrers Kai Warszus, er vermittelt ihren Kindern ein sehr gutes Rhythmusgefühl. „Claus und Carl mögen ihren Musikschullehrer sehr. Kai ist zuverlässig, treu und warmherzig. Er lässt die Kinder Lösungen selber suchen und er lässt ihnen den Raum, sich zu entfalten, erwartet aber auch immer die notwendige Disziplin. Der Schlagzeugunterricht ist für Claus und Carl eine feste Institution in der Woche geworden.“

Frau Berger in einem Gespräch mit der Musikschul-Mitarbeiterin Frau Stoltenhoff Anfang Mai 2017

Fanpost nach dem Glockenrock-Konzert in der Martinskirche Volmarstein

Liebes Rockorchester Ruhrgebeat

Als ich im letzten Jahr zum ersten Mal bei Euch im Konzert saß wusste ich nicht was auf mich Zu kam.

Aber beim ersten Lied war ich total fasziniert von Eurem Können.

Wenn ich Euch singen höre, vergesse ich für kurze Zeit meine Behinderung. Ich hoffe Ihr kommt bald wieder zu uns in die Martinskirche.

Ihr seid die Besten! Macht weiter so

Eure Melanie



Herzlos im kleinsten Land der Welt

Jugendmusicalensemble der Lichtburg feiert am Samstag Premiere mit „Tine World“

Wetter. Die Proben für „Tine World – Aller Ende Anfang“ im Stadttaal gehen in die heiße Phase. In allem Räumen herrscht ein wohl notwendiges Premieren-Chaos. Überall wird gelächelt, Texte werden noch einmal durchgesprochen. Im Vorraum üben Darsteller Tanzschritte, einige machen sich an der Bühnendekoration zu schaffen. In einer Ecke wird einfach nur relaxt.

Der Ruhepol ist Chorleiterin Julia Barbig – zumindest wirkt es nach außen so. Ganz im Gegensatz zu Regisseurin Sophie Beckel, die überall und nirgends zu finden ist, herumwirbelt und unermüdlich das Ganze in die richtigen Bahnen lenken will. Und zwischen Kabeln, Klären, Leitern und sonstiger Technik ist dann auch noch Zeit für einige Probenübungen. Vom Inhalt der musikalisch-reizvollen Musical-Inszenierung, an der das Jugendmusicalensemble des Kulturzentrums Lichtburg mit Hochdruck arbeitet, wird aber weiter nichts verraten.

Ein Funken Hoffnung

Nur soviel dürfen Besucher schon vorab erfahren: Es war einmal das kleinste Land der Welt, irgendwo im Nirgendwo, zu dem sich kaum jemand verirrt, beherrscht von dem arbeitsberühtesten Mann, den die Menschheit je gesehen hat. Und doch versuchen die elf Bewohner dieses winzigen Ortes ihr Leben zu leben und den kleinen Funken Freude und Hoffnung, das sie aus sich selbst schöpfen, nicht erlöschen zu lassen.



Das Musical „Tine World – Aller Ende Anfang“ feiert am Samstag Premiere. Das Jugendmusicalensemble des Kulturzentrums Lichtburg eröffnet darin eine eigene kleine Welt mit ganz besonderen Charakteren.

Das ist nicht einfach, und gerade im Moment scheint sich etwas zu regen, es liegt ein Flimmern in der Luft, noch weit weg, aber eindeutig: das Mal schauen, was da zurück auf das kleinste Land der Welt, beherrscht von einem Mann ohne Herz.

Das Jugendmusicalensemble des Kulturzentrums Lichtburg in Welter erfindet in diesem Jahr seine eigene kleine Welt mit ganz besonderem Charakteren und setzt sich mit den Gedanken und zwischenmenschlichen Gefühlen auseinander, die man hat, wenn etwas auf

einen zukommt, was man nicht einschätzen kann.

Ministerium als Partner

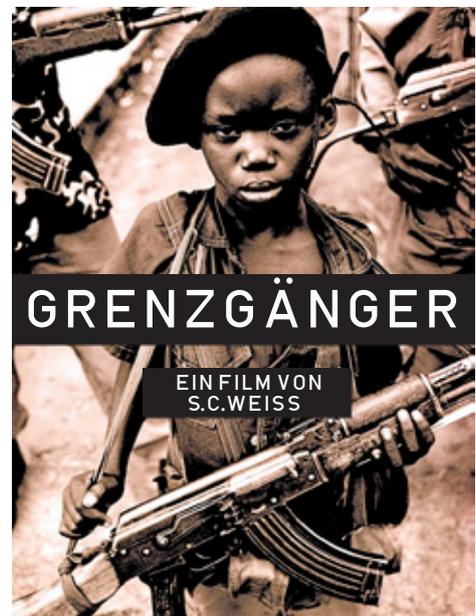
Kooperationspartner bei dem Musical ist das nordrhein-westfälische Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport. G.L.

Fünf weitere Termine im Mai

- Die Premiere ist am kommenden Samstag, 29. April, um 20 Uhr im Stadttaal an der Kaiserstraße 120.
- Karten kosten im Vorverkauf 15 Euro (ermöglicht 13), an der Abendkasse 12, ermöglicht 15 Euro. Kontakt: 02335/913667
- Weitere Aufführungen von „Tine World – Aller Ende Anfang“ finden am 5., 6., 12., 13. und 19. Mai statt.

Premiere des Films „Grenzgänger“ des Dortmunder Filmemachers S.C. Weiss in der Lichtburg Wetter

Seit 2003 geht S.C. Weiss Porträt von Eric um die Welt und wurde für NGO-Kampagnen gegen den Einsatz von Kindersoldaten benutzt. Alles im Non-Profit-Bereich. Was aber ist aus dem Jungen geworden? Im Juni 2017 macht sich S.C. Weiss auf Eric's Spurensuche. „Wir dürfen Kinder wie Eric weder verdrängen noch vergessen. Es gibt sie.“ Was hat sich geändert? Hat die Non-Profit-Welt Afrikas Chancen in der Welt verbessert? Welche Wahrnehmung hat die Öffentlichkeit von Afrika? Warum die ständige Migration? GRENZGÄNGER ist ein filmischer Essay, keine journalistische Dokumentation. Aus Begegnungen werden Geschichten, Perspektiven ändern sich, Antworten fehlen. Der Film hat einen eigenständigen ästhetischen Anspruch, der den Zuschauer fühlen lassen möchte. GRENZGÄNGER ist ein innerer wie äußerer Road-Movie.



Logo of the Kulturzentrum Lichtburg and other partners.

4.1 Bilder sagen mehr als 1000 Worte.



Rosenmontagsparty



Brückenlauf



Once upon a timewarp



Heart Choir



Tiny World



Music for friends

5. Ausblick, Partner und Mitgliedschaft

5.1 Zielplanung

Stand: 17.02.2018

Strategische Aufgaben und Angebotsschwerpunkte

- Nachwuchsförderung und kulturelle Bildungsarbeit im Rahmen der Konzeptförderung ICHBIN-WIEDU in allen drei Angebotsschwerpunkten Musik, Theater und Film in Kooperation mit der Ev. Stiftung fortsetzen
- Musikschülerzahl mit über 500 Schülern stabil halten
- Kinobesucherzahl mit über 5.000 Kinobesucher erneut bestätigen
- Unterstützende Begleitung der Bauphase im Stadtsaal mit Eigenleistungen
- Unterstützende Begleitung der Umgestaltung des Stadtsaal-Außengeländes
- Personalentwicklungsplanung

Programmorschau 2018

- Jahreshauptversammlung am 21.03.2018
- Musical-Eigenproduktion „Locomotive“ im April/Mai im Stadtsaal
- 21. und 22. Kleine Kunstreihe und Fortsetzung der Förderpartnerschaft mit der Sparkasse Gevelsberg-Wetter
- Aktionswoche Zu Gast bei...Natur und Kultur vom 09.06.-17.06.2018
- Übertragung der WM-Spiele mit deutscher Beteiligung
- Neue Eigenproduktionen des Koffertheaters



Förderanträge

- Projektförderung beantragen beim Kinder- und Jugendförderplan
- Antrag Filmstiftung auf Filmprogramm-Förderung bis 31.03.18
- Förderantrag zur Digitalisierung der Technik in den Spielstätten Lichtburg und Stadtsaal
- Zu Gast bei...Natur und Kultur
- 200 Jahre Mechanische Werkstätten

Ausstattung verbessern, Qualität optimieren

- Teppichboden Treppenabsatz im Lichtburg-Eingangsbereich
- Beleuchtung der Durchfahrt neben der Lichtburg bei Veranstaltungen (Fassadenstrahler)
- Umbau des Klaviers in der Lichtburg zu einem Schrank und Anschaffung neuer Buffettische
- Teilnahme am Arbeitskreis „Stadtmarketing-Entwicklung“
- Beschluss mehrerer Investitionsmaßnahmen

Netzwerkarbeit

- Veranstaltungsbezogene Kooperation mit regionalen Projektpartnern, z.B. mit dem Frauenheim Wengern, der Agenda 21, mobiles Hospiz
- Teilnahme am Runden Tisch „Menschengerechte Stadt“
- Teilnahme am Arbeitskreis „Stadtmarketing-Entwicklung“

Öffentlichkeitsarbeit

- Werbeflächen (Dreieckständer) im Stadtgebiet auf 10 Standorte konzentrieren

5.2 Partner und Sponsoren

Die Lichtburg dankt allen Vereinsmitgliedern, Besuchern und Kunden von Lichtburg, Musikschule und Stadtsaal. Besonderer Dank gilt auch unseren Partnern und Sponsoren:



Vielen Dank allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Unterstützung!

5.3 Mitgliedsantrag

Lichtburg stärken!

Mitgliedschaft KULTUR

Ein Verein wie die Lichtburg kann langfristig nur durch zuverlässige und engagierte Mitglieder bestehen. Mit untenstehender Beitrittserklärung können Sie Mitglied unseres gemeinnützigen Kulturvereins werden und somit unsere Kulturarbeit unterstützen, damit wir auch zukünftig ein facettenreiches Kulturangebot in Wetter anbieten können.

Neben dem guten Gefühl, Kultur zu fördern, erhalten Sie als Mitglied:

- Vorverkaufsrecht für ABOS der Kleinen Kunstreihe
- Vorkaufsrecht bei Highlightveranstaltungen
- 1,- € Ermäßigung beim Kinobesuch
- Ermäßigungen auf ausgewählte Veranstaltungen, z.B. Koffertheater (max. 2 Tickets)
- Unser Service: Vereinsmitglieder können ihre Eintrittskarten bequem von zu Hause telefonisch oder online vorbestellen. Wir hinterlegen die Tickets dann zum Vorverkaufspreis an der Abendkasse.
- Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar. Bis zu einem Betrag von 200 Euro gilt Ihr Überweisungsbeleg als Spendennachweis.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Unabhängigen Kulturzentrums Lichtburg e.V.

Name: _____
Strasse: _____
Telefon: _____

Vorname: _____
PLZ, Ort: _____
E-Mail: _____

Ich erkläre mich dazu bereit das Kulturzentrum Lichtburg e.V. und somit die kulturelle Arbeit in Wetter (Ruhr) mit monatlich *(Bitte ankreuzen)*

4,00 € 5,00 € 6,00 € ___ € zu unterstützen.

Den Betrag bezahle ich folgendermaßen: *(Bitte ankreuzen)*

Einzugsermächtigung

(Der Betrag darf bis zum schriftlichen Widerruf jährlich von meinem nachstehenden Konto abgebucht werden)

Kontoinhaber: _____
IBAN: _____
BIC: _____
Bank: _____

Überweisung

(Den Betrag überweise ich bis jeweils zum 15.03. als Jahresbeitrag auf das angegebene Konto)

Kontoinhaber Kulturzentrum Lichtburg e.V.
IBAN: DE 64 45251480 0006270250
BIC: WELADED1WET
Bank: Stadtparkasse Wetter

Aktive Unterstützung durch Vereinsmitglieder:

Die Möglichkeiten, sich aktiv in der Lichtburg einzubringen, sind so vielfältig wie unser Programm. Bitte kreuzen Sie an, welche Form der Unterstützung Sie sich vorstellen könnten:

- Stadtsaal-Renovierungsarbeiten
- Ehrenamtliche Filmvorführer
- Büro-Mitarbeit
- Künstlercatering

- Patenschaft für Dreieckständer
- Kinder- und Jugendkino Programmgestaltung
- Grünpflege
- Veranstaltungsbegleitung

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden Sie die ausgefüllte
Beitrittserklärung an:

Kulturzentrum Lichtburg e. V.
Kaiserstraße 94
58300 Wetter

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber
Verantwortlich

Kulturzentrum Lichtburg e.V.
Christian Müller-Espey
Kaiserstraße 94
58300 Wetter

Grafik und Layout
Druckauflage

Kai Warszus
400 Stück

Veröffentlicht im März 2018

Druck

www.saxoprint.de

